Iris Bednarz-Braun · Ulrike Heß-Meining

Migration, Ethnie und Geschlecht

Schriften des Deutschen Jugendinstituts: Gender

Das Deutsche Jugendinstitut e. V. (DJI) ist ein zentrales sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut auf Bundesebene mit den Abteilungen „Kinder und Kinderbetreuung“, „Jugend und Jugendhilfe“, „Familie und Familienpolitik“, „Geschlechterforschung und Frauenpolitik“ und „Social Monitoring“ sowie dem Forschungsschwerpunkt „Übergänge in Arbeit“. Es führt sowohl eigene Forschungsvorhaben als auch Auftragsforschungsprojekte durch. Die Finanzierung erfolgt überwiegend aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und im Rahmen von Projektförderung aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Weitere Zuwendungen erhält das DJI von den Bundesländern und Institutionen der Wissenschaftsförderung.

Iris Bednarz-Braun
Ulrike Heß-Meining

Migration, Ethnie und Geschlecht

Theorieansätze –
Forschungsstand –
Forschungsperspektiven

VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

+

=

VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

VS Verlag für Sozialwissenschaften

Entstanden mit Beginn des Jahres 2004 aus den beiden Häusern

Leske+Budrich und Westdeutscher Verlag.

Die breite Basis für sozialwissenschaftliches Publizieren

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

1. Auflage Juni 2004

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften/GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2004

Der VS Verlag für Sozialwissenschaften ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.
www.vs-verlag.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg

Satz: Beate Glaubitz, Satz und Redaktion, Leverkusen

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

ISBN-13: 978-3-8100-3754-1 e-ISBN-13: 978-3-322-80912-4

DOI: 10.1007/978-3-322-80912-4

Inhalt

I Einleitung

(Iris Bednarz-Braun)

1	Einführung und forschungsparadigmatisches (Selbst-)Verständnis	11
---	---	----

II Entwicklung von Theorieansätzen im Schnittpunkt von Ethnie, Migration und Geschlecht

(Iris Bednarz-Braun)

2	Zur US-amerikanischen Kritik an einer ethnieblinden Frauen- und Geschlechterforschung	21
2.1	Der andere Blick auf die Bedeutung von Reproduktionsarbeit	22
2.2	Innerethnische Geschlechterverhältnisse: ein relativ tabuisiertes Thema	27
3	Rasse, Klasse und Geschlecht als Theorieansatz und Forschungsparadigma	31
3.1	Zum additiven Theorieansatz von Rasse, Klasse und Geschlecht	31
3.2	Rasse, Klasse und Geschlecht in der empirischen Forschung	34
4	Zur sozialen Konstruktion von Geschlecht und Ethnie	39
4.1	Geschlecht als soziale Strukturkategorie	39
4.2	Ethnie als soziale Strukturkategorie	42
4.2.1	Wirtschaftliche Globalisierung und kulturell-ethnische Wandlungsprozesse	45

4.2.2	Nationalstaat und (multi-)kulturelle Identitätsprozesse	51
4.2.3	Weltgesellschaft und Menschenrechte	56
4.3	Geschlecht und Ethnie als miteinander verknüpfte Strukturkategorien: das Analysekonzept von Evelyn Nakano Glenn	60
5	Ethnie, Migration und Geschlecht in der bundesrepublikanischen Frauen- und Geschlechterforschung	67
5.1	Zur Vernachlässigung der Kategorie Ethnie in der deutschen Frauen- und Geschlechterforschung	67
5.2	Differenzierungen und Hierarchisierungen zwischen einheimischen und zugewanderten Frauen	72
5.2.1	Zur Konstruktion von kontrastierenden Gegenbildern	73
5.2.2	Berufliche Entwicklungschancen einheimischer Frauen auf dem Rücken von Migrantinnen: eine kritische Würdigung	81
6	Ausblick	93
 III Empirischer Forschungsstand in Deutschland und Forschungsfragen zu ausgewählten Bereichen		
7	MigrantInnen und Familie	97
	<i>(Ulrike Heß-Meining)</i>	
7.1	Stand der Forschung	97
7.2	Generatives Verhalten in der Migration: Geburtenziffern und Familiengröße	99
7.3	Familienstruktur und Alter bei Heirat und Familiengründung	102
7.4	Partnerwahl: binationale/interethnische Ehen, arrangierte Heiraten und Heiratsmigration	109
7.4.1	Geschlechts- und nationalitätenspezifische Unterschiede hinsichtlich binationaler Eheschließung	109
7.4.2	Arrangierte Heiraten und Heiratsmigration	114
7.5	Soziale und kulturelle Einflüsse der Migration auf Geschlechterrollen in der Familie	123
7.6	Fazit	131

8	Geschlechterdifferenzen in der Bildungssituation von MigrantInnen (Ulrike Heß-Meining)	133
8.1	Einleitung	133
8.2	Daten zur Bildungsbeteiligung von Mädchen und Jungen mit Migrationshintergrund	136
8.2.1	Zur Verteilung auf die verschiedenen Schulformen im deutschen Schulsystem	136
8.2.2	Die Datenlage zu geschlechtsspezifischen Unterschieden	143
8.2.3	Schulabschlüsse	148
8.2.4	Ausländische Studierende	153
8.3	Ursachen für die Schlechterstellung der Jugendlichen aus Migrantenfamilien	156
8.4	Fazit	172
9	Zur beruflichen Ausbildung junger MigrantInnen (Iris Bednarz-Braun)	175
9.1	Einleitung	175
9.2	MigrantInnenjüngendliche ohne anerkannten Berufsabschluss	177
9.2.1	Ist-Situation und quantitative Datenlage	177
9.2.2	Qualitative Erklärungsversuche zur Situation ausländischer Jugendlicher ohne Berufsabschluss und offene Fragen	180
9.2.3	Fördermaßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungschancen ausländischer Jugendlicher	187
9.2.4	Fazit für zu untersuchende Forschungsfragen	192
9.3	Junge MigrantInnen in der Berufsausbildung	194
9.3.1	Ist-Situation und quantitative Datenlage	194
9.3.2	Qualitative Erklärungsversuche zur Ausbildungssituation ausländischer Jugendlicher und offene Fragen	199
9.3.3	Verwertbarkeit der Berufsausbildung	206
9.3.4	Fazit für zu untersuchende Forschungsfragen	209
10	Freizeit und Freizeitkontakte von jugendlichen MigrantInnen (Ulrike Heß-Meining)	215
10.1	Einleitung	215

10.2	Umfang der freien Zeit	217
10.3	Ausländische und deutsche Jugendliche – Tendenzen und Perspektiven im Zusammenleben	221
10.4	Mediennutzung	234
10.5	Fazit	242
Zusammenfassung und Ausblick		245
<i>(Iris Bednarz-Braun, Ulrike Heß-Meining)</i>		

Literatur

Literaturliste zu:	I Einleitung und zu II Entwicklung von Theorieansätzen im Schnittpunkt von Ethnie, Migration und Geschlecht	253
Literaturliste zu:	III Empirischer Forschungsstand in Deutschland: 7 MigrantInnen und Familie	261
Literaturliste zu:	III Empirischer Forschungsstand in Deutschland: 8 Geschlechterdifferenzen in der Bildungssituation von MigrantInnen	264
Literaturliste zu:	III Empirischer Forschungsstand in Deutschland: 9 Zur beruflichen Ausbildung junger MigrantInnen	266
Literaturliste zu:	III Empirischer Forschungsstand in Deutschland: 10 Freizeit und Freizeitkontakte von jugendlichen MigrantInnen	271